

Madrigal

von Richard Dehmel

Notizen / Anmerkungen

- 1 Weil Eurus sich noch streubet,
- 2 bestürmt die große Welt,
- 3 so trauret Wald und Feld
- 4 und was diß Rund umleibet.
- 5 Nur ich bin außer Kummer:
- 6 wenn meine Doris kömmt,
- 7 mich in die Arme nimmt,
- 8 ihr Häupt ist mir der Lenz,
- 9 ihr Antlitz Sommer.

Das Gedicht „[Madrigal](#)“ von [Richard Dehmel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Richard Dehmel	Titel	„Madrigal“
Verse	9	Wörter	42
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
